

Teilnehmerrekord in Frei-Weinheim

1. Jugend-Grand-Prix 2013 in Ingelheim

Wer hätte das gedacht? Man muss viele Jahre zurückgehen, um ein JGP-Turnier mit dreistelliger Teilnehmerzahl zu finden. Mit genau 90 Teilnehmern gab es vor zwei Jahren in Pfeddersheim einen Rekord, der bis zu dem Ingelheimer Turnier am 27. April 2013 Bestand hatte. Mit der Schnapszahl von 111 (!) Spielerinnen und Spielern im Frei-Weinheimer Bürgerhaus mussten Ausrichter und Turnierleitung an ihre Grenzen gehen. Doch das Organisationsteam um den rührigen Vereinsvorsitzenden Rolf Girg sowie Turnierleiter Stefan Ritzheim zeigten sich der Situation gewachsen. Dass die Mittagspause gestrichen wurde, um den Zeitplan einzuhalten, schien kein Problem zu sein, da es zwischen den Spielen genügend Zeit gab, um sich zu stärken.



Jeder hatte mal etwas kürzere Partien und nutzte die Zeit für Speis´ und Trank.



Dass die Küchenmannschaft am Ende ziemlich „groggy“ war (im Hintergrund: Vereinsvorsitzender Rolf Girg), war ein Preis, den man nach dieser gelungenen Veranstaltung gerne bezahlte.

Einziger Wermutstropfen war das gemeinsame Spiel aller Teilnehmer in einem Raum, das mit der letztjährigen Zahl von 79 Kindern und Jugendlichen sicher etwas entspannter verlaufen wäre. Allerdings kam dadurch auch die besondere Atmosphäre eines „echten“ Turnieres auf, so dass die U18-Spieler das Angebot, in einen anderen Raum umzuziehen, abschlugen. „Wir spielen lieber bei den Leuten.“, war der einhellige Tenor der Ältesten.

Gespielt wurde nach dem mittlerweile bei den JGP-Turnieren in Rheinhessen bewährten Modus: Sieben Runden Schweizer System (Rundenturnier bei der U18) mit 20 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. Neben den Altersklassen von U8 bis U18 gab es, wie gehabt, ein ABC-Turnier für die Anfänger unter 12. Die insgesamt sechs Turniere wurden – ebenso wie die Küche – von Mitgliedern des SV Multatuli Ingelheim betreut (Respekt!).



Turnierleiter Stefan Ritzheim kümmerte sich – unterstützt von Thomas Klein – um die Auslosung der einzelnen Runden und die nötigen Ausdrücke von Listen und Tabellen.

U18

Bis zur fünften Runde führte DWZ-Favorit Pascal Karsay von Vorwärts Orient Mainz das Feld vor seinem Vereinskollegen Paul Perske an. Das Spiel gegeneinander konnte dann aber Paul trotz der schwarzen Farbe für sich entscheiden und gewann somit am Ende mit einem halben Punkt Vorsprung. Wie groß die Dominanz der beiden „Orientalen“ war, zeigte die Tatsache, dass der Drittplatzierte Daniel Gomes vom SK Bingen bereits zwei Punkte Rückstand auf Pascal hatte.

Endstand					
Rang	Teilnehmer	TWZ	Pkte	SoB	Sieg
1.	Perske, Paul	1587	5½	14¼	5
2.	Karsay, Pascal	1693	5	10½	5
3.	Gomes, Daniel	996	3	6½	3
4.	Kirsch, Simon	1317	2½	5¾	2
5.	Litzinger, Carsten	1128	2	3½	2
6.	Eberle, Tobias	1100	2	3	2
7.	Birkner, Paul		1	3	1



Zwischendurch:
Die jugendliche
„Schachfamilie“
des SC Lands-
kroner ist an
diesem Tag
besonders gut
gelaunt. Kunst-
stück, bei den
Erfolgen.



U18-Sieger (v.l.n.r.): Daniel Gomes, Paul Perske und Pascal Karsay

U14

Adrian Lösch vom SC Landskrone zeigte, dass er die höchste Wertungszahl in diesem Feld zurecht trug. Lediglich einmal nach seinem einzigen Remis gegen den späteren Dritten Niklas Hinrichs vom SK Bingen in der dritten Runde war er auf Platz zwei. Doch Niklas stellte bereits eine Runde später die alte Rangordnung wieder her, indem er gegen den bis dato verlustpunktfreien Daniel Binfet von Makkabi Wiesbaden ebenfalls remisierte. Adrian besiegte dann eine Runde später Daniel, und gewann letzten Endes die U14-Ausscheidung mit $6\frac{1}{2}/7$. Daniel Binfet wurde mit einem Punkt Rückstand Zweiter und verwies damit Niklas auf den dritten Platz. Julia Wiedemann vom SV Worms verpasste mit einem halben Punkt Rückstand nur knapp die Pokalränge.

Endstand

Rang	Teilnehmer	TWZ	Pkte	Buch	SoB
1.	Lösch, Adrian Frederic	1536	$6\frac{1}{2}$	$29\frac{1}{2}$	27
2.	Binfet, Daniel	1362	$5\frac{1}{2}$	25	16
3.	Hinrichs, Niklas	1396	5	$28\frac{1}{2}$	$18\frac{1}{2}$
4.	Wiedemann, Julia	1196	$4\frac{1}{2}$	26	$14\frac{1}{4}$
5.	Jusman, Jesse Sam.	1117	4	30	$13\frac{1}{2}$
6.	Schäfer, Christoph	1176	4	$25\frac{1}{2}$	$12\frac{3}{4}$
7.	Breitenbach, Justin	1061	$3\frac{1}{2}$	$26\frac{1}{2}$	$8\frac{3}{4}$
8.	Pampel, Dominik	1083	$3\frac{1}{2}$	25	$7\frac{3}{4}$
9.	Sahin, Umut	853	$3\frac{1}{2}$	23	8
10.	Metzen, Dominique K.	806	$3\frac{1}{2}$	$22\frac{1}{2}$	$9\frac{1}{4}$
11.	Seibert, Amadeus	977	$3\frac{1}{2}$	19	$6\frac{1}{4}$
12.	Gomes, Andre	926	3	27	$8\frac{1}{2}$
13.	Maus, Julian		3	19	$4\frac{1}{2}$
14.	Warren, Michael		2	19	$2\frac{1}{2}$
15.	Gräber, Angelo		1	$22\frac{1}{2}$	3





Sieger der U14 (v.l.n.r.): Daniel Binfet, Adrian Lösch und Niklas Hinrichs

U12

Leon Hollmann vom SV Hofheim war einer von zwei „Hundertprozentigen“ bei diesem Turnier. In der vierten Runde schlug er auch den Zweiten Paul Hinrichs vom SK Bingen, der ansonsten alle seine Partien gewann und so mit 6/7 im Ziel ankam. Mit 5/7 wurde Leons Vereinskamerad Constantin Ackermann Dritter. Mit einem halben Punkt Rückstand konnte der DWZ-Stärkste in dieser Gruppe, Tobias Kühner vom SK Bickenbach, nicht ganz den in ihn gesetzten Erwartungen gerecht werden.

Endstand

Rang	Teilnehmer	TWZ	Pkte	Buch	SoB
1.	Hollmann, Leon	1362	7	29½	29½
2.	Hinrichs, Paul	1084	6	31	24
3.	Ackermann, Constantin	1099	5	28½	18½
4.	Kühner, Tobias	1420	4½	32	17
5.	Kitzinger, Alexander	832	4½	28½	14½
6.	Nguyen, Truong Thinh	883	4½	27	13½
7.	Dittenberger, Timo	952	4	30	14¼
8.	Lutterbach, Jakob	1062	4	28	13¾
9.	Berstler, Tobias	772	4	24½	11
10.	Mader, Simon	902	4	24	9½
11.	Jakesevic, Ivan	994	4	22	10
12.	Thielen, Jonas	811	4	21½	7
13.	Wachtel, Anton	1004	3½	28	10
14.	Scholze, Benjamin	841	3½	18	5¼
15.	Hermanns, Till	1136	3	24½	8
15.	Schneider, Luca	810	3	24½	8
17.	Bootz, Pascal	845	3	22½	5
18.	Karasu, Serdar		3	21	5½
19.	Dittenberger, Svenja	892	2½	23½	5¼
20.	Özdemir, Üftade	785	2	19½	3
21.	Macher, Philipp		2	17½	2
22.	Reiss, Grigory		1½	20½	2½
23.	Gundermann, Tom		1½	19½	3





U12-Sieger (v.l.n.r.): Paul Hinrichs, Leon Hollmann und Constantin Ackermann

U10

Wie spannend es in dieser Altersklasse war, zeigt die Tatsache, dass zwischen Platz eins und vier gerade mal ein halber Punkt lag und für die Vergabe der Pokale die Zweitwertung herangezogen werden musste. Calvin Wenzel vom SK Bickenbach erzielte als einziger $5\frac{1}{2}$ Punkte und blieb damit einen halben Punkt vor einer Dreiergruppe mit je fünf Punkten. Diese wiederum wurde von Tobias Lorenz vom SC Landskrone angeführt, der die vereinslose Leyla Baladjaev und Tim Lehmann vom SV Lahn Limburg auf die Plätze drei und vier verwies. Kleines Kuriosum am Rande: In der letzten Runde verloren die beiden ersten ihre Spiele gegen die Dritte (Calvin) und den Vierten. Gab es da nicht kürzlich einen ähnlichen Vorfall beim Kandidatenturnier zur WM? ☺

Endstand						
Rang	Teilnehmer	TWZ	Pkte	Buch	SoB	
1.	Wenzel, Calvin	1012	5½	29	21¾	
2.	Lorenz, Tobias	1110	5	32	21½	
3.	Baladjaev, Leyla		5	27½	18½	
4.	Lehmann, Tim	1091	5	26	18½	
5.	Baladjaev, Emin		4½	29	16	
6.	Engelberty, Niklas	726	4½	27½	16	
7.	Vogt, Dustin	786	4½	22	13	
8.	Riemann, Jonas	1032	4	26	11	
9.	Weiper, Henrik	1011	3½	27	10¾	
10.	Abt, Samuel Noah		3½	22½	6¼	
11.	Kirsch, Robin		3½	21	8¼	
12.	Boulou, Adam		3½	19	7¼	
13.	Metzen, Etienne Sem.		3	28½	11½	
14.	Heinssen, Simon	784	3	28	8½	
15.	Simon, Joel		3	21½	7	
16.	Lenhard, Alison		3	20½	5½	
17.	Raab, Albert		2½	25½	6¾	
18.	Scheef, Adrian		2	18	1½	
19.	Dechow, Julian		1	19	½	
20.	Konopelko, Alexander		½	20½	1½	





Die U10-Sieger (v.l.n.r.): Tobias Lorenz, Calvin Wenzel und Leyla Baladjaev

U8

Nils Lehmann vom SV Lahn Limburg war der zweite „Hundertprozentige“ an diesem Tag. Zwar konnte der Zweite, Nico Dittenberger vom SC Landskrone, sehr gut mithalten, musste sich aber in der vierten Runde Nils geschlagen geben. Immerhin gewann er alle anderen Partien und erreichte sehr gute sechs Punkte. Spannend war der Kampf um den dritten Pokal, denn hinter Nico kam eine Fünfergruppe mit je vier Punkten ins Ziel. Livius André Metzen vom SK Gau-Algesheim wurde durch die bessere Buchholzwertung Dritter vor seinem Vereinskollegen Jean-Philippe Koch.

Endstand

Rang	Teilnehmer	TWZ	Pkte	Buch	SoB
1.	Lehmann, Nils	849	7	27½	27½
2.	Dittenberger, Nico	800	6	28½	21½
3.	Metzen, Livius André		4	31½	14½
4.	Koch, Jean-Philippe	759	4	30	13
5.	Jones, Lennox		4	28½	11½
6.	Lenz, Joshua		4	21	10
7.	Altendorf, Connor		4	20½	7½
8.	Riemann, Adrian		3½	23½	5½
9.	Kalina, Lena		3½	17½	4½
10.	Plaumann, Arvin		3	27	8
11.	Richter, Tim		3	21½	3¾
12.	Schneider, Matthias		2	24	3¼
13.	Scheef, Milo		1	22	0
14.	Kronfeld, Nils		0	20	0





Sieger bei den Jüngsten (v.l.n.r.): Livius Metzen, Nils Lehmann und Nico Dittenberger

ABC-Turnier

Hatten wir jemals so viele „ABC-Schützen“ in einem Turnier. Die Statistiker sind gefragt! Immerhin 20 der 32 Teilnehmer waren vereinslos, was wieder mal zeigt, dass wir wohl keine Nachwuchssorgen in nächster Zeit zu befürchten haben. Mit Lukas Lang gewann ein Spieler des Ausrichters Multatuli Ingelheim diese Konkurrenz. Ebenso wie Leon Boulliung vom SK Gau-Algesheim erreichte er sechs Punkte, hatte aber am Ende einen Buchholzpunkt mehr. Glückwunsch! Dominik Klemm vom SV Pfeddersheim führte als Dritter eine Gruppe von vier Kindern an, die alle fünf Punkte erreichten.

Endstand

Rang	Teilnehmer	TWZ	Pkte	Buch	SoB
1.	Lang, Lukas		6	31½	25½
2.	Boulliung, Leon		6	30½	25½
3.	Klemm, Dominik		5	34	22
4.	Degele, Elias		5	30	20
5.	Özdemir, Muhammed		5	27	18
6.	Fischer, Nico		5	26½	15½

7.	Sow, Boubacar	4½	31	17¾
8.	Mohr, Maximilan	4½	29½	16¼
9.	Schmaus, Jonathan	4	34½	17½
10.	Ackermann, Alexander	4	30½	14½
11.	Hübner, Luca	4	25½	12
12.	Kaya, Eray	4	25	12
13.	Jung, Christian	4	22½	10
14.	Czuprin, Cornelius	4	22	9
15.	Mosch, Maximillian	3½	24½	9¾
16.	Ciomber, Luca	3½	24	8¾
17.	Lehmann, Pascal	3½	23½	9¾
18.	Berg, Luis	3½	22½	9
19.	Gruber, Johannes	3½	20½	8¾
20.	Steinmann, Yoah	3	27½	10
21.	Pfleghar, Yannik	3	22½	6½
22.	Volkman, Hannes	3	22	5½
23.	Steidl, Elisa	2½	23½	6¼
24.	Spiel, Julienne	2½	21½	4¾
25.	Arslan, Aaron	2½	18½	5
26.	Jung, Simon	2½	17½	3¾
27.	Claus, Karabo	2	24½	4½
28.	Schreiber, Lina	2	22	4¼
29.	Shams, Nusheen	2	19	3½
30.	Andreev, Denis	2	16½	3
31.	Lenhard, Alexander	1½	15½	2¾
32.	Dreyer, Viktoria	1	18½	1¾





ABC-Sieger (v.l.n.r.): Dominik Klemm, Lukas Lang und Leon Boullung

Dies war eine tolle Veranstaltung, die mal wieder zeigte, dass ein Veranstalter auf alles gefasst sein muss. Herzlichen Dank an all die rührigen Helfer, die das Gelingen dieses Turnieres durch ihren unermüdlichen Einsatz möglich machten! Freuen wir uns auf drei weitere JGP-Turniere in diesem Jahr.

Siegerfotos: Holger Lorenz
 Bericht und weitere Bilder: Thomas Klein

